



Gemeinsame Erklärung zur Initiative „Raumfahrt bewegt!“

Der offizielle Start von „Raumfahrt bewegt!“ wird im Rahmen der Konferenz „Mobilität und Raumfahrt – Chancen für die Zukunft“ am 27. März 2017 bekanntgegeben. Dabei erklären sich die Beteiligten bereit, die Initiative gemeinsam zu gestalten.

Die Initiative „Raumfahrt bewegt!“ unterstützt den strategischen Austausch zwischen Raumfahrt, Mobilität und Logistik. Digitalisierung, neue Werkstoffe und Autonomisierung sind wichtige Faktoren für die Mobilität der Zukunft. Zu diesen Herausforderungen kann die Raumfahrt einen bedeutenden Beitrag leisten. Gemeinsam können neue Märkte erschlossen und ökonomische Wertschöpfung in nachgelagerten Märkten geschaffen werden. Das stärkt die interdisziplinäre Forschung und die Wettbewerbsfähigkeit und schafft Arbeitsplätze und gute Arbeit in Deutschland.

Um den Austausch aller Beteiligten zu strukturieren, wurde seitens des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie und des DLR Raumfahrtmanagements der Aktionsplan „Raumfahrt bewegt!“ aufgesetzt. Bestehende Kooperationen sollen gestärkt, der Dialog zwischen den Branchen angeregt und gefördert werden. Ziel ist es, neue und nachhaltige Synergien der Zusammenarbeit zu erzeugen. Zukunftsorientierte, erfolgversprechende strategische Themen sollen identifiziert und weiter vorangebracht werden. Der Aktionsplan „Raumfahrt bewegt!“ bildet den politischen Rahmen der Initiative und beschreibt Aktivitäten, um diese Ziele zu erreichen.

Dieser Prozess des gemeinsamen industriepolitischen Handelns wird von den Branchenverbänden, Wissenschaftlern und der IG Metall aktiv unterstützt. Die „Gemeinsame Erklärung“ unterstreicht die Bereitschaft zur Zusammenarbeit der aufgeführten Beteiligten. Der gemeinsame Anspruch, wesentliche Zukunftsmärkte in Deutschland aktiv und beschäftigungswirksam mitzugestalten, kommt damit zum Ausdruck.

Die Beteiligten sind sich hinsichtlich der Bedeutung der Initiative einig. Sie erklären sich bereit, den Aktionsplan „Raumfahrt bewegt!“ zu unterstützen und folgende Vereinbarungen umzusetzen:

- Seitens des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie und des DLR Raumfahrtmanagements wird der aktive Austausch zwischen den Unterzeichnern unterstützt.
- Die beteiligten Verbände erklären sich bereit, die Initiative aktiv an ihre Akteure weiterzutragen und die Synergien zwischen Raumfahrt und Mobilität sichtbar in eigene Aktivitäten – wie zum Beispiel Veranstaltungen – einzubinden.

- IG Metall und Unternehmen sichern Unterstützung zu, bei der Aus- und Weiterbildung sowie der gezielten Personalentwicklung den Aspekt der branchenübergreifenden Fähigkeiten zu beachten. Gut ausgebildete Fachleute, die ihren Blick „über den Tellerrand“ hinaus richten, bilden das Rückgrat einer innovativen und leistungsfähigen Wirtschaft der Zukunft. Die Sozialpartner wirken in Betrieben und Branchen zusammen, um Qualifizierung und strategische Personalplanung voranzubringen.

Mit der Initiative „Raumfahrt bewegt!“ arbeiten politische, soziale und wirtschaftliche Entscheidungsträger an einer gemeinsamen branchenübergreifenden Vernetzung von Mobilität, Logistik und Raumfahrt. Es liegt an den Akteuren der Wirtschaft und Forschung, dies mit Leben zu füllen sowie strategisch und zielorientiert zusammenzuarbeiten.

